

No Servus, Diener und Habe die Ehre!

Etze kummt dos

Nej su wos

vu Sömde, n 17. Juni 2023



Gertrud Hofmann

Unse Isergebirgs-Museum, a Neugablonzer Schmucksticke

Dr Vurläuf vu unsn jetzichn Museume wor an Kallr vun Gablonzer Hause, uf ennr Seite vu dr Treppe de Obteilung vu dr Gablonzer Industrie mit dr Rössler Susanne (mei Votr hout dorte mit ban Ufbaun geholfn) und uf dr andrn Seite vun Gablonzer Archiv- und Museumsvereine mit Kleinert Heinz und Reichelt Kurt (dort hout dann mei Mon ane Zeitlang mitgeorbeit).

Öms Jahr 2000 kom dr Wechsl: dr Heinz und de Susanne hortn uf und Dr. Martin Posselt und iech wurn de jeweilichn Nouchfolgr. Und nouch an Hie und Har wur mit fömf Vrein'n: 'Gablonzer Archiv-und Museumsverein e.V.', 'Neugablonzer Industrie- und Schmuckmuseum e.V.', 'Bundesverband der Gablonzer Industrie', 'Gablonzer Heimatkreis' und n Reichenbergern de „Stiftung Isergebirgs-Museum“ beschlossn, somit an grußn Ömbaue.

S gob ville Hindrnisse zu iebwindn, ogefangn mit dr Galdbeschaffung, n Entwurfe fr de neue Gestaltung drzu mit olln andern, wos zu an Neu- und Ömbaue gehiert, und natierlich s Ausräum vu dan aln Sommlungn und dr Undrbrengungn vu dan ganzn Zeuge. Obr s kom doch olls zu an gudn Ende, mir konntn 2003 s neue Museum ei Betrieb nahm. Gottseidank fondn sich glei vun Ofange o Ehrnomtliche zun Ufsichtmachn und o de Kasse.

Mir wurn geschwinde weithie bekannt, becomm unse örschte Auszejchnung 2006 vu dr Teilnahme ban „Land der Ideen“ mit annr Urkunde und dorftn uns a Bejml ols Derinnerung aussuchn. S ös dos Äpplbejml mit dan klenn Äppln hindrn Museume. Und ou ei dr Stodt Kaufbeuern totn se s loubn und hon uns n „Jörg-Lederer-Preis 2007“ und zwejtausndzahne de „Kaufbeuren aktiv Medaille in Silber für Gruppenarbeit“ verliehn.

S blieb natierlich ne bei dr örschtn Ausföhrung an Museume. Ömmr, wenn dr Dr. Posselt wiedr Gald zommgekrotzt hotte - vu dr zuständichn Landesstelle, glicklicherweise obr ou vu privatn Spendn (de Spendr sein uf Toffln an Treppnhause ufgefiehr) - wur a Stickl wattrgebaut und zrletzt sugor noch a Stockwark drufgesetzt.

Etze hon mr ane Fassade aus Louchblechn - sugor mit Beleuchtung, wenn s tunkl wörd - wu mr ou zun 'reikuckn' ufgefordrt wörd. Und ich kon euch sohn, doss sich dos wörllich luhnt! Mr hon drinne vill modernisiert und drweirt und etze kinn mr grode wiedr de Ereffnung dr Neugestaltung vu unser ehemalichn Schatzkommr begiehn.

Und dos ös noch lange ne olls! De nechstn Juhre soll s noch wattrgiehn bis eis Foyer mitsomt an neu verlehten Eingange. Heuer an Meje sein mr geehrt und beluhnt wurn durch de ‚Prof. Hans Frei-Kulturstiftung‘, denn dr „Schwäbische Museumspreis 2023“ is unsn Isergebirgs-Museume verliehn wurn. Ane große Ehre! Ende Juni kinn mr mit an grußn Festakte schon unse zwantschjährriches Bestiehn feiern.

Schiene und sehr hilfreich wär s obr, wenn mr noch mieh Urtskundige fr Fiehrungn hettn. Hätt dr ne Lost drzu? Mir macht mei Ehrnomt dou jednfolls sehr vill Frejde und ich bie schon neuschierich, wie s amoul aussahn wörd, wenn olls fertsch is. Hoffentlich drlab ich s noche!

Also – reikuckn, reikumm und amende drbeine bleibn! Mejnt dr ne ou?
